

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

41. Jahrgang

Freitag, 13. Mai 2011

Ausgabe 19

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Herzlichen Glückwunsch zur Kommunion

Am kommenden Sonntag, 15. Mai 2011, feiern 18 Kinder das Fest der Erstkommunion, den sogenannten „Weißen Sonntag“. Erstmals zum Empfang der Eucharistie geladen sind:

Jan Ambs, Johanna Ambs, Angelina Bausch, Enrico Bausch, Lukas Hunn, Noah Jaksch, Theresa Maurer, Julian Meining, Magdalena Nitsche, Severin Reiser, Chiara Schauwecker, Laura Schmidle, Henry Siegel, Pauline Spitznagel, Heinrich Wagner, Marina Wendenburg, Lisa Wihler, Pia Wiloth

In den vergangenen Wochen und Monaten haben sich die Mädchen und Jungen gemeinsam mit ihren Eltern und den Mitarbeitern der katholischen Kirchengemeinde und Pfarrer Markus Ramminger intensiv auf diesen Tag vorbereitet.

Ein besonderer Dank gilt den Gruppenleiterinnen Marianne Ambs, Birgit Maurer, Claudia Meining, Isolde Schauwecker, Carola Siegel und Annabella Wiloth sowie der Gemeindeferentin Cornelia Reisch und Gemeindeassistentin Lucia Koger.

Im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung und persönlich wünsche ich den Kindern, ihren Eltern, Paten und Familien einen unvergesslichen Tag.

Ihr

Volker Kieber
Bürgermeister

Herzliche Glückwünsche zur Konfirmation

Am Sonntag feiern Laura Wedelich, Malte Berg, Alexander Maurer und Sascha Rein das Fest der Konfirmation.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden ihren Glauben öffentlich bekräftigen und damit in das kirchliche Erwachsenenleben eintreten. Ein besonderer Dank gilt Frau Keller, Frau Diedrichsen und Pfarrer Schulze, die die Jugendlichen durch die Konfirmandenzeit geführt haben.

Persönlich und im Namen aller Bürgerinnen und Bürger, des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung gratuliere ich den Konfirmandinnen und Konfirmanden, ihren Eltern, Paten und Familien ganz herzlich.

Ihr

Volker Kieber
Bürgermeister

Einladung zum Spieleabend in der Bürgerscheune

Spielen Sie oder Ihre Kinder auch gerne Gesellschaftsspiele, Ihnen fehlt es aber an Spielpartnern für ein tolles Match? Haben Sie Lust, neue Spiele kennen zu lernen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Zukünftig bieten wir für alle Spielbegeisterten jeden zweiten Freitag im Monat einen Spieleabend an. Wir möchten die Zeit nutzen, um vorwiegend komplexere Brettspiele zu spielen. Unser Angebot richtet sich an Spielerinnen und Spieler ab 8 Jahren, aber auch an Spiel-Erfahrene jeglichen Alters. Kinder unter 14 Jahren können aber wegen der Aufsichtspflicht nur in Begleitung eines Erwachsenen dabei sein. Brettspiele wie Monopoly, Siedler von Catan, Hacienda und viele andere Spiele stehen bereits zur Verfügung und können von uns erklärt werden. Wenn Sie Lust haben, Ihr persönliches Lieblingsspiel zu spielen, dann bringen Sie dies einfach mit. Sie sind dann für diesen Abend der Spielleiter und erklären den anderen Mitspielern das Spiel. Unser erster Spieleabend findet am Freitag, 13. Mai 2011, ab 19 Uhr bis circa 22 Uhr, in der Bürgerscheune im Rathaus Hof statt. Für eine einfache Bewirtung ist gesorgt. Wir möchten dieses Angebot gerne aufbauen und suchen noch Interessierte, die uns bei der Organisation der Abende unterstützen wollen. Außerdem freuen wir uns über Spielpaten, die Spiele erklären können und beim Spielen helfen. Auch spontane Gäste sind natürlich am Freitag willkommen. Wenn Sie Lust haben, dabei zu sein, dann melden Sie sich bei Tanja Marxen, Telefon 07665 9329264 oder E-Mail: tanja@atmarxen.de. Wir freuen uns auf Sie.

Ihre BürgerScheune-Gruppe



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Montag, 16.05.2011 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.04.2011
2. Anfragen der Einwohner/-innen
3. Vergabe von Straßenbauarbeiten zur Erneuerung der Bötzingener Straße
4. Vergabe von Arbeiten zur Sanierung des Straßenbelags in der Schulstraße
5. Vergabe von Arbeiten zur Herstellung des im Zusammenhang mit der Verlegung des Sportgeländes geplanten Neubaus des Vereinsheims des Sportvereins:
 - a. Schreinerarbeiten
 - b. Malerarbeiten
 - c. Schlosserarbeiten
6. Anfragen des Gemeinderates – Informationen
7. Anfragen der Einwohner/-innen

Die Einwohner/-innen sind hierzu herzlich eingeladen.

*Volker Kieber
Bürgermeister*

Bekanntmachung

**Neubau der B 31 West Breisach - Freiburg,
2. Bauabschnitt Gottenheim - Breisach
Planfeststellungsverfahren nach §§ 17 ff
FStRG i.V.m. §§72 ff LVwVfG**

Erörterungstermin im laufenden Planfeststellungsverfahren des Regierungspräsidiums Freiburg

Für das oben genannte Vorhaben wurde am 23.02.2006 das Planfeststellungsverfahren eingeleitet und die erste Offenlage der Planunterlagen vom 15.03.2006 bis 18.04.2006, die zweite Offenlage nach erfolgter Planänderung vom 21.06.2010 bis zum 20.07.2010 in Breisach und vom 15.06.2010 bis zum 20.07.2010 in den Gemeinden Ihringen, Merdingen und Gottenheim durchgeführt.

Zur Fortsetzung der Anhörung findet von

Montag, dem 23.05. bis

Freitag, dem 27.05.2011

jeweils ab 9.00 Uhr,

in der Kaiserstuhlhalle,

Hinterhöfweg in 79241 Ihringen

ein Erörterungstermin statt. In ihm werden die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und die eingegangenen Stellungnahmen mit der Straßenbauverwaltung des Regierungspräsidiums als Antragsteller, den Gemeinden, den Behörden und Verbänden, den Betroffenen sowie mit den Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Montag, der 23.05.

Vorbringen der Gemeinde Ihringen und der Einwander aus den Bereichen Ihringen und Wasenweiler (ohne das Vorbringen zu den Belangen der Landwirtschaft und des Naturschutzes)

Dienstag, der 24.05.

★ Vorbringen der Stadt Breisach und der Gemeinden Gottenheim und Merdingen sowie der Einwander aus diesen Orten (ohne das Vorbringen zu den Belangen der Landwirtschaft und des Naturschutzes)

★ Vorbringen der weiteren Gemeinden und der Einwander aus diesen Orten

★ Vorbringen der Träger öffentlicher Belange und Unternehmen (außer zu den Bereichen Landwirtschaft und Naturschutz)

Mittwoch, der 25.05.

Vorbringen zu den Belangen der Landwirtschaft (Erörterung mit BLHV, Landwirtschaftsbehörden und betroffenen Landwirten) und von weiteren durch die Inanspruchnahme von Grundstücksflächen Betroffenen

Donnerstag, der 26.05.

Vorbringen zu den Belangen von Natur und Landschaft (Erörterung mit Naturschutzverbänden und -behörden u.a.)

Freitag, der 27.05.

Reservetag (Erörterung von Tagesordnungspunkten, die an einem der Vortage nicht abgeschlossen werden konnten)

Weitere Informationen zum Ablauf und zur Abfolge der Tagesordnungspunkte können im Internet (<http://www.rp-freiburg.de> - dort unter Abteilungen / Abteilung 2 / Referat 24 / Informationen zu einzelnen Projekten) abgerufen werden.

Aufgrund der großen Anzahl von Einwander erfolgt die Benachrichtigung über diesen Erörterungstermin nach § 73 Abs. 6 Satz 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz durch öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums im Staatsanzeiger, in der Badischen Zeitung sowie in den Mitteilungsblättern der Gemeinden. Eine zusätzliche schriftliche Benachrichtigung der einzelnen Einwander erfolgt nicht.

Es wird auf Folgendes hingewiesen:

- ★ Die Teilnahme an dem Termin ist nicht verpflichtend. Bei Ausbleiben eines Beteiligten kann aber auch ohne ihn verhandelt werden. Unabhängig von der Teilnahme wird die Planfeststellungsbehörde die im Einwendungsschreiben vorgebrachten Einwendungen prüfen und über diese entscheiden.
- ★ Die Einwendungsfrist ist am 03. August 2010 abgelaufen. Alle erst danach bei der Planfeststellungsbehörde eingegangenen Einwendungen sind, soweit sie nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, verspätet und können im Verfahren nicht mehr berücksichtigt werden.
- ★ Die Vertretung durch einen Vertreter ist möglich. Die Vollmacht ist in diesem Fall spätestens im Termin schriftlich zu übergeben (Auf Unterschriftslisten oder gleichlautenden Schreiben benannte Vertreter benötigen keine Vollmacht).
- ★ Wurde auf Unterschriftslisten oder gleichlautenden Schreiben ein Vertreter benannt, erfolgt unabhängig von der Teilnahmemöglichkeit der Unterzeichnenden die Erörterung in der Regel nur mit dem Vertreter.
- ★ Mit dem Schluss des Erörterungstermins ist das Anhörungsverfahren beendet.
- ★ Durch die Teilnahme am Termin etwa entstehende Aufwendungen (auch für einen Bevollmächtigten) können nicht erstattet werden.
- ★ Die Erörterungsverhandlung ist nach Verfahrensrecht grundsätzlich nicht öffentlich. Es ist aber zulässig und vorgesehen öffentlich zu verhandeln, soweit keiner der Beteiligten widerspricht.
- ★ Die Erörterung stellt, sofern und soweit diese unter Zulassung der Öffentlichkeit durchgeführt wird, die Erörterung der von der betroffenen Öffentlichkeit erhobenen Einwendungen im Sinne von § 9 Abs. 1 UVPG iVm § 73 Abs. 6 VwVfG dar.

Freiburg, den 06.05.2011

Regierungspräsidium Freiburg



DAS RATHAUS INFORMIERT

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde ist am

**Dienstag, 17. Mai 2011,
in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.00
Uhr**

im Rathaus Gottenheim.

Bürgermeister Volker Kieber steht Ihnen für Fragen, Anregungen etc. gerne zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, vereinbaren Sie bitten einen Termin bei Frau Bruder, Tel.: 9811-12.

ZU VERSCHENKEN

Omnia-Bücherregal (Teak-Holz) gut erhalten.

5 Standriegel	245 x 19 cm
5 Querriegel	85 x 19 cm
1 Querriegel	97 x 19 cm
6 Querriegel	40 x 19 cm

Tel. 7764

Weßels, Hans-Friedrich
Im Erlenhain 14
79288 Gottenheim

Bildungs- und Teilhabepaket

Liebe Bürgerinnen und Bürger, neben den Kindern und Jugendlichen, die im Bezug von Leistungen nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II) bzw. Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII) sind, können auch Kinder von Kinderzuschlags- und Wohngeldempfängern von den Bildungs- und Teilhabeangeboten profitieren.

Es besteht rückwirkend zum 01.01.2011 ein Rechtsanspruch aufs Mitmachen bei Schulausflügen, beim Mittagessen in Schule, Hort und Kindertagesstätte sowie bei Musik, Sport und Spiel in Vereinen und Gruppen. Daneben werden Zuschüsse zu den Schülerbeförderungskosten sowie zum Schulbedarf gewährt. Auch eine angemessene Lernförderung ist im Bildungspaket enthalten.

Wer Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld erhält, wendet sich für Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket an seinen zuständigen Sachbearbeiter beim Jobcenter des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald.

Für die übrigen Kinder und Jugendlichen ist noch von der Landesregierung ein Ausführungsgesetz zu erlassen. In einem entsprechenden Schreiben des Sozialministeriums wird aber die Zuständigkeit für die Umsetzung bei den Kommunen und Kreisen gesehen. Formlose Anträge können daher an das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald an den Fachbereich Sozialhilfe-Flüchtlinge-Wohngeld gerichtet werden.

Zu beachten ist, dass rückwirkend zum 01.01.2011 Leistungen für Schulausflüge und Klassenfahrten, Schülerbeförderung, Lernförderung, Mittagsverpflegung in Schule, Kita oder Hort sowie zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben nur gewährt werden können, wenn bis zum 30.06.2011 der entsprechende Antrag gestellt wird. Leistungen für Schulmaterialien werden erstmals für das Schuljahr 2011/2012 berücksichtigt.

Die Leistungen zur Bildung und Teilhabe werden mit Ausnahme des Schulbedarfes und der Schülerbeförderung in Form von Sach- und Dienstleistungen (z.B. Direktzahlung an den Anbieter) erbracht.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Kieber
Bürgermeister

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 09.05.2011

Zu TOP 1: Beratung und Beschlussfassung über das Forsteinrichtungswerk für den Gemeindewald für den Zeitraum 2011 bis 2020.

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung fand eine Waldbegehung statt, bei der die für das für den Zeitraum 2011 bis 2020 zu erstellende Forsteinrichtungswerk relevanten Sachverhalte anhand von Beispielen vor Ort von folgenden Vertretern der Forstbehörde erläutert wurden:

Frau Binder als zuständige Forsteinrichterin / Herrn Forstdirektor Stiefvater von der unteren Forstbehörde, Forstbezirk Staufen / Herrn Ehrler als Forstrevierleiter / Herrn Heubach vom Regierungspräsidium Freiburg, Forstdirektion, Referat 84 Controlling, Dienstleistungen / Herrn Dr. Schäfer, Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 8, Geschäftsbereichsleitung.

In der anschließenden Gemeinderatssitzung wurden von der Forsteinrichterin, Frau Binder, unter anderem folgende wesentlichen Aspekte des von ihr für den Zeitraum 2011 bis 2020 für den Gemeindewald erstellten Forsteinrichtungswerks anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert:

- ★ Die Gliederung des Forsteinrichtungswerks in die Erfassung des Waldzustands, den im Zeitraum 2000 bis 2010

gegebenen Vollzug und die für den Zeitraum 2011 bis 2020 vorgesehenen Planungsgrößen.

- ★ Die Zielsetzung der Gemeinde, die in der Gleichrangigkeit der Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion, in einem positiven Betriebsergebnis und in der Versorgung der örtlichen Bevölkerung mit Brennholz liegt.

- ★ Die forstliche Betriebsfläche mit 212 ha, den Holzvorrat mit 268 Vfm/ha, den mit 5,3 Efm/ha rückläufigen Holzzuwachs, die Baumarten mit den Hauptbaumarten Esche, Roterle, Stieleiche und die mit 8 % an der Holzbodenfläche von 206 ha zu geringe Naturverjüngung.

- ★ Die Altersklassenverteilung bei der ersichtlich ist, dass bei Bäumen im Alter bis 20 Jahren und im Alter von 61 bis 80 Jahren gegenüber dem Soll ein Defizit und bei Bäumen ab 81 Jahren gegenüber dem Soll ein Überhang gegeben ist.

- ★ Der Altersklassenaufbau nach Baumarten aus dem sich ein zu geringer Stieleichenanteil ergibt.

- ★ Den im Zeitraum von 2000 bis 2010 gegebenen, sich wie folgt darstellenden Vollzug:

Nutzung: Geplanter Einschlag 13.200 Efm / vollzogener Einschlag 13.433 Efm
Sortiment: 34 % Stammholz, 52 % Brennholz, 3 % Industrieholz

Waldpflege: Vollzug der geplanten Jungbestandspflege auf 11,7 ha / Realisierung von 2,3 ha Verjüngungsfläche, davon 0,9 ha aus Anbau

- ★ Das Betriebsergebnis der Jahre 2000 bis 2009 in Höhe von insgesamt 64.100 EUR.

- ★ Die Planung für die Jahre 2011 bis 2020, die sich wie folgt darstellt:
Hiebssatz: 12.754 Efm oder 62 Efm/ha
Durchforstungen: 39 % am Hiebssatz, 54 Efm/ha
Verjüngungsplanung: 18 ha, davon 12,8 ha Anbau (Ziel: Stieleichenmischwald, Buntlaubmischwald)
Jungbestandspflege: 3,7 ha
Vordringliche Hiebsmaßnahmen: 12 ha

Die Forsteinrichtung wurde von Frau Binder in ihren Ausführungen wie folgt zusammengefasst:

Zustand des Waldes:

- ★ Altholzbetrieb mit den Hauptbaumarten Esche und Roterle und einem Rückgang der Stieleiche / rückläufige Massen- und Wertentwicklung, rückläufiger Holzzuwachs.
- ★ Zu wenig Naturverjüngungsvorräte.



- ★ Wüchsige, gut vorgepflegte Buntlaubbaumbestände.

Vollzug 2000 bis 2010:

- ★ 102 % des Hiebssatzes bei geringen zufälligen Ergebnissen.
- ★ 75 % des Hiebssatzes Durchforstungen.
- ★ Nahezu kein Verjüngungszugang.

Finanzielles Ergebnis 2000 bis 2009:

- ★ Positives Betriebsergebnis: durchschnittlich 6.400 €/Jahr

- ★ Schlanke Betriebsführung Planung 2011 bis 2020:

- ★ Schwerpunkt: einleitende Verjüngung der Althölzer durch Anbau von Stieleiche und Roterle, Sicherung der Eichenanteile.
- ★ Wo möglich Aufbau von Naturverjüngungsvorräten.
- ★ Pflege der Durchforstungsbestände zu dicken, großkronigen Bäumen.

Danach wurde durch Herrn Heubach anhand einer Power-Point-Präsentation das von ihm zum Forstbetrieb Gottenheim erstellte Be-

triebsgutachten erläutert, mit dem die wirtschaftliche Erreichung der Waldbesitzerziele unterstützt werden soll.

Nach kurzer Diskussion wurde daraufhin vom Gemeinderat der für den Einrichtungszeitraum 2011 bis 2020 vorgestellten Forsteinrichtung und dem daraus resultierenden Forsteinrichtungswerk zugestimmt.

FREIWILLIGE FEUERWEHR



**Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim**

Am Montag, den 16. Mai 2011, 19.00 Uhr, findet eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Jens Braun, Kommandant

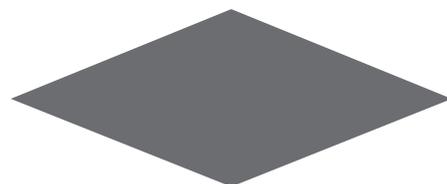


Jugendfeuerwehr Gottenheim

Die nächste Probe findet am **Dienstag, 17. Mai 2011, 18:00 Uhr** statt.
Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer:
Dominik Zimmermann, Simon Schätzle

Sebastian Schätzle, Andreas Rösch
Simon Hess, Harald Ambs



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136

(in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 13.05.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 14.05.2011

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Taufe von Nevio John Vincent Martins Neiva

Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch

Sonntag, 15.05.2011 –

Erstkommunion in Gottenheim

Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt:
Eucharistiefeier

10:15 Uhr Gottenheim, Schule, Zi.10: Abholung der Erstkommunionkinder

10:30 Uhr Gottenheim, St. Stephan: Eucharistiefeier mit Erstkommunion, mitgestaltet von der Band Exodus

18:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius: Maiandacht

Dienstag, 17.05.2011

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

Mittwoch, 18.05.2011

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 19.05.2011

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 20.05.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Schülergottesdienst mit Segnung der EKO-Andachtsgegenstände

Samstag, 21.05.2011

14:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Trauung von Martyna Mloston und Manuel Ambs

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Sonntag, 22.05.2011

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch –

Jahrtagsmesse für Helmut Werber; im Gedenken an Willibald Schott u. verst. Angeh., Herbert Spitznagel u. verst. Angehörige der Familien Pfeil und Heß

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier als Familiengottesdienst

11:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Taufe von Josephine Garnaud und Charlotte Lenja Kohler

18:30 Uhr Gottenheim, Bildstöckle „Madonna im Weinberg: Maiandacht mit Kirchenchor

Aktuelle Termine:

Dienstag, 17.05.2011

16:00 Uhr - 18:00 Uhr **Gottenheim, Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Zimmer 10:** Probe des Spatzenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Zimmer 10:** Probe des Kinderchors

Mittwoch, 18.05.2011

10:00 Uhr - 11:30 Uhr **Gottenheim, Schule, Zi. 10:** Treffen der Mutter-Kind-Gruppe

Termine für die Erstkommunionkinder Erstkommunionproben

Do., 12.05.2011, und Fr., 13.05.2011, jeweils 16:00 Uhr in der Kirche Gottenheim

Schülergottesdienst

Fr., 20.05.2011, um 18.30 Uhr in der Kirche Eichstetten

mit Segnung der Andachtsgegenstände



Einweihung des Gemeindehauses

St. Stephan steht vor der Tür

Die Arbeiten am Bau und die Vorbereitungen für das Fest laufen auf Hochtouren

Am Sonntag, 05.06.2011, wird das Gemeindehaus festlich eingeweiht. Die Einweihung ist gleichzeitig das Pfarrfest. Vor 2 Jahren haben wir das Gemeindehaus mit dem Pfarrfest geschlossen und können es dieses Jahr mit dem nächsten Pfarrfest wieder eröffnen. Beginnen werden wir um 10:30 Uhr mit einem Festgottesdienst, der von der Band Exodus gestaltet wird. Nach dem Mittagessen wird das Gemeindehaus von Herrn Pfarrer Ramminger gesegnet und der Gemeinde für die Nutzung übergeben.

Damit der Tag gelingt, sind viele Vorbereitungen nötig und es werden viele Helfer für den Aufbau, für den reibungslosen Ablauf am Tag und für den Abbau benötigt. Das Gemeindeteam ist schon weit in der Planung fortgeschritten und freut sich über viele Kuchenspenden und Helfer. Möchten Sie das Team unterstützen, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Noch müssen viele Handwerker am und im Gebäude arbeiten, aber die Fortschritte sind für jedermann sichtbar. Bis zur Einweihung wird das Gemeindehaus noch nicht vollständig eingerichtet sein. Das liegt u. a. an der knappen Finanzlage, die uns immer wieder zwingt den Baufortschritt abzuwarten. In Absprache mit dem Ordinariat und der Rechnungsstelle ist spät die Entscheidung getroffen worden, die Küche doch zu ersetzen.

Wir sind nach wie vor auf Spender und Spenderinnen angewiesen. Auch die Gründung des Freundeskreises wird ein Beitrag dazu sein, dass Gemeindehaus weiter auszustatten, den Betrieb und den Unterhalt sowie die Finanzierung zu sichern. Näheres hierzu erfahren Sie demnächst.

Wir freuen uns, Sie am 05.06.2011 im Gemeindehaus St. Stephan zu begrüßen und mit Ihnen die gelungene Sanierung zu feiern.

Das Gemeindeteam

Einlassticket für den Papstbesuch

Wenn Papst Benedikt XVI. Freiburg besucht, ist es für die Öffentlichkeit möglich ihm bei der Jugendbegegnung am 24.09. und der Eucharistiefeier am 25.09. zu begegnen. Alle anderen Termine (das kurze Gebet im Freiburger Münster und die anschließende offizielle Begrüßung auf dem Münsterplatz am Samstag sowie der Vortrag im Freiburger Konzerthaus am Sonntag) sind Veranstaltungen, zu denen die vorgesehenen Gäste eigens eingeladen werden; ein öffentlicher Einlass ist nicht möglich.

Damit die Organisatoren rechtzeitig einen Überblick über die zu erwartenden Teilnehmerzahlen bekommen, werden vorab **kostenlose Einlasstickets** ausgegeben. Diese Tickets können nur über die **örtlichen Kirchengemeinden** bezogen werden. Falls Sie die v.g. Veranstaltungen mit dem Papst besuchen möchten, bitten wir Sie, sich **bis zum 16. Mai** in unserem Pfarrbüro zu melden, damit wir eine Karte für Sie bestellen können.

Fahrt ins Blaue

Am **Dienstag, 17.05.2011**, findet wieder für Jung und Alt aus der ganzen Seelsorgeeinheit eine Fahrt ins Blaue statt. Die **Abfahrtszeiten** sind:

12:30 Uhr in Bötzingen am Stockbrunnen und an der Winzergenossenschaft

12:45 Uhr in Gottenheim beim Feuerwehrhaus

Anmeldung möglich bei:

Gabi Danzeisen, Tel. Nr. 07663 3086 oder Brigitte Ambs, Tel. Nr. 07663 6758. Wir freuen uns über viele Teilnehmer.

Das Team des Altenwerks

Frauenabend

Thema: Mütter – Töchter – Beziehung

Herzliche Einladung zum Frauenabend am **Mittwoch, den 18. Mai 2011 um 20:00 Uhr im Pfarrsaal St. Jakobus, Eichstetten** zum Thema: Mütter – Töchter – Beziehung.

Mutter-Tochter-Beziehungen gibt es so viele, wie es Mütter und Töchter gibt. Wenn auch nicht alle Frauen Mutter sind, ist doch jede Tochter.

Mütter und Töchter haben ein Idealbild, wie eine Beziehung aussehen sollte. Geprägt von Vertrauen, Seelenverwandtschaft, Freundschaft, gegenseitigem Respekt bleibt dieses Idealbild allerdings das, was es ist – eben ein Ideal. Die Realität der Beziehung sieht oft ganz anders aus ...

In ungezwungener Runde wollen wir dieser höchst spannenden und einzigartigen Beziehung an unserem Abend ein wenig auf die Spur und miteinander ins Gespräch kommen.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Annette Hornecker, Cornelia Reisch und Mechthild Rühle

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Bergstraße 38

Tel. 07663 1238 – FAX 99728

Internet: www.ekiboetz.de

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Jubiläum, 15.05.2011

09.30 Uhr Gesprächsgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (alkoholfrei!).

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalten den Gottesdienst zum Thema: „Sehnsucht-Sucht.“ Musikalische Mitwirkung des Elter- und Patenchores.

Wir bitten alle Gemeindeglieder, ihr Gesangbuch zum Gottesdienst mitzubringen!

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden treffen sich schon um 9.00 Uhr im Rohbau des neuen evangelischen Gemeindehauses

09.30 Uhr Kindergottesdienst. Die Kinder treffen sich im Evangelischen Kindergarten. Ortsfremde Kinder werden vor der Kirche abgeholt

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in 2. Korinther 5,17 **Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.**

Freitag, 13.05.2011

16.15 Uhr Flötenchor

17.00 Uhr Generalprobe für den Gesprächsgottesdienst für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden

19.00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Montag, 16.05.2011

15.00 Uhr Helferteam - Faltaktion

20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 17.05.2011

20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 18.05.2011

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation

17.00 Uhr Mädchenjungchar

Donnerstag, 19.05.2011

18.00 Uhr Bubenjungchar

Freitag, 20.05.2011

16.15 Uhr Flötenchor

17.00 Uhr Generalprobe für den Konfirmationsgottesdienst in der Kirche

Das Konfirmandenbild wird am 22.5.2011 fotografiert.

Treffpunkt um 8.45 Uhr vor der Kirche.

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

Gruppenübergreifender Ausflug am 28. Mai:

Bist du im Kindergottesdienst, in der Jungchar oder in der Jugendgruppe Esperanza? Dann komm doch mit auf den gemeinsamen Ausflug der Kinder- und Jugendgruppen am Samstag den 28. Mai!

Wir werden gemeinsam von Edingen nach Bötzingen wandern und unterwegs bei ei-



nem Picknick und gemeinsamen Aktionen viel Spaß haben.

Los geht es um 12.30 Uhr am Bahnhof in Bötzingen. Herzlich eingeladen sind auch Eltern und Geschwister.

Anmelden kannst du dich direkt im KiGo, in der Jungschar, in Esperanza oder du nimmst dir nach dem Gottesdienst am Ausgang eine gelbe Einladung mit.

Anmeldeschluss ist der 22. Mai.

Wir Mitarbeiter freuen uns auf dich!

Öffnungszeiten des Pfarramts

(in der Bergstraße 38, 1. OG):

Tel. 07663 1238

Dienstag: durchgehend von

09.00 – 15.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorberei-

tungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaars statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Info-Tag

Hören, Sehen, Ausprobieren

Am kommenden **Samstag, 14. Mai** veranstaltet die Musikschule im Breisgau von **10.30 bis 13.00 Uhr** ihren **Infotag in der Grundschule in March-Hugstetten**. Hier kann jeder nach Herzenslust Instrumente ausprobieren und sich von den Fachlehrern beraten lassen. Wir freuen uns auf viele interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Kommen Sie vorbei und probieren Sie Ihr Lieblingsinstrument aus!

Alle Informationen können auf der Homepage der Musikschule im Breisgau (www.musikschule-breisgau.de) nachgelesen werden oder erhalten Sie persönlich/telefonisch in der Geschäftsstelle in Gundelfingen Tel. 0761 589891.

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger

Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen

Tel.: 07663 931020

Fax: 07663 93107720

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de

Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse und Seminare beginnen:

Outdoor:

Felsklettern in Oberried bei Freiburg

300.340 Einsteigerkurs für 8- bis 14-Jährige (2 Tage): Samstag, 21.05.2011, 13.30 Uhr

300.360 Jugendliche ab 15 und Erwachsene (2 Tage): Samstag, 21.05.2011, 13.30 Uhr

300.330 Schnupperkurs für 8- bis 14-Jährige: Sonntag, 22.05.2011, 9.00 Uhr

300.350 Einsteigerkurs für Jugendliche ab 15 und Erwachsene: Sonntag, 22.05.2011, 9.00 Uhr

Treff: Rathaus Oberried, Klosterplatz 4 jew. eine halbe Stunde vor Kursbeginn

„Furiose Inszenierung“

schrrieb die Badische Zeitung über die Premiere unserer diesjährigen Produktion

Diebe, Damen, Marionetten

Zwei Einakter von Dario Fo

In Bötzingen verpasst? Wir spielen nochmal! Am **Sonntag, 22.05.2011 um 19:00 Uhr** in der **Alemannischen Bühne Freiburg** Ticketpreise: 10 Euro im Vorverkauf, 12 Euro an der Abendkasse.

Nutzen Sie den telefonischen Vorverkauf über Peter Waßer, Tel. 07663 5121 oder direkt bei der Alemannischen Bühne, Tel. 0761 445567.

Weitere Infos auf

www.zungenschlag-boetzingen.wg.am.

DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

★ Fußball

Ergebnisdienst:

SVG I – ASV Merdingen I	3:0
SVG II – ASV Merdingen II	6:0
SV Jechtingen I – SVG I	0:2
SVG Frauen I – FC Hausen i. W. Frauen	0:1
SG Oberrotweil A – SVG A	1:4
SVG B – ESV Freiburg B	8:4
SV St. Peter BM – SVG BM	3:4
VfR Pfaffenweiler CM – SVG CM	3:1
SVG C – FC Bad Krozingen C	0:4
SVG D II – SG Steinenstadt D II	12:1
SC Reute E II – SVG E II	3:1

Die nächsten Spiele im Überblick:

Freitag, 13.05.2011

17.00 Uhr FC Oberhausen E I – SVG E I

Samstag, 14.05.2011

10.30 Uhr FC Rimsingen E II – SVG E II

12.30 Uhr SG Oberrotweil D II – SVG D II

13.30 Uhr SVG CM – FC Denzlingen CM

14.00 Uhr SV Mundingen D I – SVG D I

14.00 Uhr FV Sasbach III – SVG II

15.45 Uhr SVG BM – FC Teningen BM

16.00 Uhr SF Neukirch Frauen – SVG Frauen I

16.00 Uhr FV Sasbach II – SVG I

16.30 Uhr SG Grifshiem C – SVG C

Montag, 16.05.2011

19.30 Uhr SVG B – SV Munzingen B

Donnerstag, 19.05.2011

19.00 Uhr SVG A – PTSV Jahn Frbg. A II (in Bötzingen)

Bezirkspokal-Viertelfinale

der A-Junioren

SVG A – SG Wasser/Kollmarsreute A

**Mittwoch, 25.05.2011 um 19.30 Uhr
in Gottenheim!**

Nachpächter gesucht

Der SV Gottenheim sucht für seinen Clubheim-Neubau einen Pächter.

Da der bisherige Pächter zum 30.06.2011 sein Pachtverhältnis beendet, suchen wir **zum 01.08.2011** einen Nachpächter.

Anfragen/Bewerbungen bitte per E-Mail an streicher@svgottenheim.de oder telefonisch unter 07665 942834!



Clubheim-Basar

Am **Samstag, den 21.05.2011** findet von **9.00 – 12.00 Uhr** ein **„Alles-muss-raus“-Basar** im „alten“ Clubheim statt. Alle Einrichtungsgegenstände (Fenster, Türen, Lampen u.v.m.) können besichtigt und reserviert werden. Ausbau erfolgt dann selbständig nach unserem Pfingstturnier. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sonntag 12.06.2011
ab 12:00 Uhr
Damenturnier
Abends: 80er- und
90er-Jahre Disco

Montag, 13.06.2011 Dorf
Olympiade

SV Gottenheim

Dorf Olympiade 2011

Sportlich, spaßiger Wettkampf mit verschiedenen Disziplinen.

Pfingstmontag, 13. Juni.2011
auf dem Sportgelände des SVG

Wir suchen:
 Mannschaften (6 – 8 Personen) aus:

- ★ Vereinen
- ★ Firmen
- ★ Familien
- ★ Nachbarn
- ★ Cliquen

(Kinder ab 8 Jahre)

Anmeldung / Infos:

Timo Wiedemann
 07665 9429991
 wiedemann@svgottenheim.de

Elke Selinger
 07665 51287
 tulpe22-elke@web.de

Folgende Spiele werden bei der Dorf-Olympiade 2011 ausgetragen:

Weinkistenparcour:

Auf einer Palette mit speziellen Haltegriffen werden ca. 32 leere Weinkisten (ohne Flaschen) gestapelt. Diese Palette muss dann von 4 Teilnehmern einer Mannschaft schnellst möglich durch einen abgesteckten Parcours transportiert werden. Die Weinkisten dürfen nicht mit den Händen zur Stabilisierung gehalten werden. Sollten die Weinkisten während dem Parcourdurchlauf von der Palette fallen muss die Palette auf den Boden gestellt werden und alle (4-8 TN) dürfen dann schnellst möglich die Weinkisten

wieder neu stapeln. Die 4 Palettenträger können dann wieder den Weg ins Ziel fortsetzen. Sieger ist, wer den Parcours am schnellsten durchläuft.

Feuerwehr-Spritzen-Spiel

In diesem Spiel treten 2 Mannschaften gegeneinander an. Ziel ist es so schnell wie möglich mit einer Handpumpe mit Wasser-schlauch der Feuerwehr das „brennende“ Gebäude zu löschen.

Wasserrutsche

Die Teilnehmer erhalten vor dem Start zwei Wasserschwämme. Diese müssen in einen Behälter mit Wasser getaucht werden und anschließend schnellst möglich über eine Wasserrutsche zum anderen Ende des Parcours transportiert werden. Dort befindet sich ein weiterer Behälter, bei dem das Wasser des Schwamms eingefüllt werden muss. Danach sollte man den Schwamm schnellst möglich an seinen nächsten Teilnehmer weitergeben. Sieger ist auch hier, wer am schnellsten seinen Behälter gefüllt hat.

Wii-Krügele-Staffel

1 Teilnehmer positioniert sich an dem Behälter mit Wasser. 1 TN setzt sich in den Schubkarren, zwei weitere TN werden ebenfalls beim Schubkarren benötigt. 3 TN stellen sich bereits in die Gruppenski. Der TN am Wasserbehälter füllt nach dem Startsignal das Wii-Krügele mit Hilfe eines Schwammes mit 1 L Wasser auf. Das gefüllte Wii-Krügele wird an den TN im Schubkarren weitergegeben. Im ersten Streckenabschnitt muss die Schubkarre von zwei TN durch einen Slalomparcour mit Wippe gesteuert werden. Hierfür dürfen sie allerdings nur jeweils eine Hand verwenden. Nach dem Slalomparcour wird das Krügele an den fordersten TN in den Skiern übergeben, diese laufen im zweiten Streckenabschnitt eine vorgegebene Distanz, danach muss das Krügele wieder an die Schubkarrenbestatzung übergeben werden, die das Krügele ins Ziel zurück transportieren muss. Für verschüttetes Wasser werden Strafsekunden vergeben (100 ml = 5 sec.).

Sieger

Wer am schnellsten mit dem meisten Wasser ins Ziel gelangt.

Abschluss-Parcour

Spiel 1 Sackhüpfen

1. TN muss den Pyramiden förmigen Parcours außerhalb der Markierungen mit Sackhüpfen durchqueren. Wird eine Markierung nicht ordnungsgemäß durchquert gibt es Strafsekunden. Am Ziel muss eine Glocke als Startsignal für den nächsten Teilnehmer geläutet werden.

Spiel 2 Dosenwerfen

Nach dem der 1 TN die Glocke geläutet hat, darf der 2. TN sich mit Bällen bewaffnen. Nun muss er so lange die Dosen abwerfen bis alle Dosen vom Tisch gefallen sind. Umgeworfene Dosen die auf dem Tisch liegen bleiben müssen ebenfalls solange abgeworfen werden bis sie vom Tisch fallen. Hat der TN den

Tisch komplett abgeräumt muss er zur Glocke laufen und diese als Startsignal für den 3. TN läuten.

Spiel 3 Stelzenlauf

TN 3 muss nun auf Stelzen über die aufgestellten Hürden laufen und am Ende des Parcours den Wasserball mit den Stelzen in einem Minitor versenken. Dies ist dann gleichzeitig das Startsignal für den 4. TN.

Spiel 4 Ballpool

TN 4 muss nun in einem Ballpool Tennisbälle mit Buchstaben zusammen suchen die ein bestimmtes Lösungswort ergeben. Die Bälle müssen in der richtigen Buchstaben-Reihenfolge aufgestellt werden, damit das Lösungswort erkennbar ist. Erst dann wird die Zeit gestoppt. damit das Lösungswort erkennbar ist. Erst dann wird die Zeit gestoppt.

Sieger ist auch hier wer die Disziplinen am schnellsten bewältigt.

Aufgrund der Anzahl der Anmeldungen behalten wir uns vor, Spiele zu ergänzen oder entfallen zu lassen.

Freitag, 17.06.2011 Narrenturnier

In diesem Jahr wollen wir erstmals ein **Kleinfeld-Narrenturnier** auf unserem neuen Kunstrasen unter Flutlicht austragen.

Parallel zum Turnier sorgt die Liveband **'Cocktail'** für beste Unterhaltung.

Wann? Freitag, 17.06.2011 ab 19:00 Uhr

Wo? Sportgelände SV Gottenheim

Startgebühren werden keine erhoben!

Übernachtungsmöglichkeiten sind im eigenen Zelt oder im bereitgestellten Zelt möglich. Am Samstagmorgen ist ein Frühstück für einen Unkostenbeitrag von 5 EUR erhältlich. (Übernachtung und Frühstück bitte anmelden).

Anmeldung für das Turnier bis spätestens 02.05.2011 bei Uwe Falk im Erlenhain 4a, 79288 Gottenheim, Telefon: 07665 51150 oder silk1@gmx.de abgeben.

Wir freuen uns, wenn Ihr dieses Turnier gemeinsam mit uns zu einem Event macht.

Mit sportlichen und närrischen Grüßen

SV Gottenheim und Narrenzunft Gottenheim

Sportwoche beim SVG

Der SVG führt vom 10. Juni bis 18. Juni 2011 sein traditionelles **Pfingst-Fußball-Turnier** durch.

Hierzu wollen wir die gesamte Einwohnerschaft aus Gottenheim einladen, um mit uns das Pfingstturnier zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.

Freitag, den 10. Juni 2011: Straßenturnier **Das SVG Gauditurnier für Nachbarn**

Dieses Jahr wollen wir wieder ein Straßenturnier durchführen. Es findet am **Freitag, den 10. Juni 2011 ab 18:00 Uhr** statt. Anmeldungen bitte bis spätestens **13. Mai 2008**



an **Sunja Noack**, Tel.: 5981 oder über E-Mail: josu.noack@t-online.de.

Damit das Turnier gelingt benötigen wir Ihre Mithilfe, indem Sie und Ihre Nachbarn eine Straßenmannschaft stellen. Hierbei soll vor allen Dingen der Spaß im Vordergrund stehen und nicht nur die Platzierung. Trotzdem müssen einige Regeln für das Turnier aufgestellt werden.

Richtlinien Straßenturnier:

Jede Mannschaft darf aus beliebig vielen Spielern/innen bestehen, die in der jeweiligen Straße/Straßenspielgemeinschaft wohnen. Von diesen Spielern dürfen sich jeweils nur 6 Spieler/Spielerinnen (5 Feldspieler, 1 Torwart) auf dem Feld befinden. Während des Spiels **muss immer eine weibliche Person und ein Kind bzw. ein/e Jugendliche/r von 10 bis 14 Jahren auf dem Spielfeld sein.**

Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu
Damit es etwas einfacher wird eine Straßenmannschaft aufzustellen, wird die Aktivitätsbeschränkung aufgehoben. Das bedeutet, dass nicht nur 1 Aktivspieler auf dem Feld mitspielen darf.

Ein Spieler darf während des gesamten Turniers nur in einer Mannschaft spielen. Die Spielzeit beträgt 10 Minuten pro Spiel ohne Pause und Seitenwechsel. Da auf dem Kunstrasen gespielt wird, sind **keine Fußballschuhe mit Schraubstollen zulässig.**

Freitag, den 10. Juni 2011

Vereinsturnier ab ca. 20:00 Uhr
Einladungen werden den einzelnen Vereinen schriftlich zugestellt.

Pfingstsamstag, den 11. Juni 2011

AH-Turnier ab 14:00 Uhr

ab ca. 20:00 Uhr – Elfercup
Anmeldungen bitte bis 13. Mai 2011 bei Bernd Wohleb: Tel.: 07665 99736 oder per E-Mail: bernd.wohle@gmx.de.

Pfingstsonntag, den 12. Juni 2011

Damenturnier ab 12:00 Uhr
Abends: 80er- und 90er-Jahre Disco

Pfingstmontag 13. Juni 2011

auf dem Sportgelände des SVG

Dorf Olympiade 2011

Sportlich, spaßiger Wettkampf mit verschiedenen Disziplinen.

Wir suchen:
Mannschaften (6 – 8 Personen) aus:

- ★ Vereinen
- ★ Firmen
- ★ Familien
- ★ Nachbarn
- ★ Cliquen

(Mitmachen können alle, auch Kinder ab 8 Jahre)

Anmeldung / Infos:

Timo Wiedemann
07665 9429991
wiedemann@svgottenheim.de

Elke Selinger
07665 51287
tulpe22-elke@web.de

Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns freuen.

Eine Beschreibung der verschiedenen Disziplinen gibt es in den nächsten Gemeindeblättchen oder auf der Internetseite www.svgottenheim.de.

Freitag, den 17. Juni 2011

Narrenzunft-Turnier
Abends spielt die Band "Cocktail"

Samstag, den 18. Juni 2011

Offenes Grümpeltturnier:
Anmeldungen bis zum 13.05.2011 an Adrian Ludwig, Tel.: 07665 9429273 oder per E-Mail: ludwig@svgottenheim.de.

Abends ab ca. 21:00 Uhr Just Beat, Disco mit den neuesten Hits.

MUTTER-KIND-TURNEN:

Bitte beachten:

Am 24.05.2011 und 31.05.2011 findet kein Mutter-Kind-Turnen statt.

Gruß Anabella Wiloth



Tennisclub Gottenheim

Ergebnismeldung und Spielvorschau

Ergebnismeldung Damen 30:
Unser erstes Spiel in dieser Saison gegen TV Wasser konnten wir 7:2 gewinnen.

Spielvorschau:

Samstag, 14.05.11
Damen 30 (Beginn 14:00 Uhr)
auswärts gegen TSG Vörstetten TV/TC March

Dienstag, 16.05.11
(Beginn 16:00 Uhr)
gem. U10 Midifeld
auswärts gegen TC Ringsheim

Viel Sand. Wenig Kies

Tennis macht Spaß. Jung und Alt. Der ganzen Familie. Ganz besonders im Verein. Tennis trainiert den ganzen Körper und ist damit eine der gesündesten Nebensachen der Welt. Probieren Sie es aus.

Schnuppern Sie rein in unseren Verein. Mit viel Vergnügen und ohne Aufnahmegebühr. Starten Sie mit auf unseren neuen Plätzen. Mit Sport und Geselligkeit. Denn Tennis macht Laune.

Sie finden uns auch unter www.tc-gottenheim.de oder rufen Sie uns an: 07665 940627.

Mit Extraspaß im Tennisclub Gottenheim e.V.
Der Club für sportliche Familien

Vormerken und weitersagen:
Am 22. Mai 2011 ist beim TCG „Tag der offenen Tür“



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

Der nächste Dienstabend findet am **16. Mai 2011, um 20.30 Uhr**, statt. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Die Bereitschaftsführung



Landfrauenverein Gottenheim

Landfrauenverein Gottenheim

Liebe Landfrauen,
der Start zu unserem Jahresausflug am 17.05.2011 beginnt um 8.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Einen wunderschönen Tag wünschen
Die Vorstandsfrauen

Bürgerinitiative Go-West B 31 e.V.



Einladung zur Generalversammlung 2011
Die Bürgerinitiative GO-West B31 e.V. lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins sowie alle, die sich für die Arbeit der Bürgerinitiative interessieren herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein am **Freitag, 13.05.2011, 20.00 Uhr, im Gasthaus Krone in Gottenheim.**

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2010
3. Tätigkeitsbericht 2010
4. Kassenbericht des Rechners
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Wahlen
 - Wahl eines Wahlleiters
 - Wahl des 1. Vorstandes
 - Wahl des Schriftführers
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim 1. Vorstand Alexandra Dankert, Tunibergstr.1, Gottenheim, E-Mail: alexandra-dankert@web.de eingereicht werden.

Über eine zahlreiche Teilnahme freuen wir uns sehr.

Für die Vorstandschaft der Bürgerinitiative GO-West B31 e.V.
Alexandra Dankert, 1. Vorsitzende



Gottenheim

Gemeinsam@Gottenheim

Gemeinsame Veranstaltung der BE-Gruppe "Naturschutz in Gottenheim" und der BUND-Ortsgruppe Gottenheim:

Samstag, 14.05.2011, Naturkundliche Wanderung am Tuniberg

Führung: Dr. J. W. Bammert, Gottenheim

Thematik: prägende Landschaftselemente der Tuniberglandschaft, ihre Pflanzen und Pflanzengesellschaften, Ressourcen für die Tierwelt, naturschützerische Gesichtspunkte im Zusammenhang mit dem Weinbau.

im Gebiet gibt es u. a. zwei Themenpfade, den "Burgunderpfad" und den "Heil- und Hexenkräuter-Lehrpfad". Unsere Wanderung wird sich aber weder auf die Gemarkung Gottenheim beschränken noch an die genannten Themenpfade halten, sie jedoch mehrfach berühren oder kreuzen.

Geplant ist eine zweiteilige Wanderung 1. vormittags, 2. nachmittags mit Mittagspause. Die beiden Teile sind voneinander unabhängig. Man kann an beiden teilnehmen oder nach Wahl nur an einem. Die Teilnahme ist kosten-

los. Vorherige Anmeldung ist erwünscht. Kontaktadresse: Dr. J. W. Bammert, Bergstr. 2, 79288 Gottenheim, Tel. 07665 5614.

Zeitplan

vormittags: Start um 8.45 Uhr am Bahnhofsvorplatz Gottenheim bei der Infotafel "Burgunderpfad", Dauer der Runde etwa 3 Stunden.

Mittagspause: in Gottenheim etwa 12-14 Uhr, hierzu sind zwei Optionen möglich (freie Verfügung oder gemeinsamer Imbiss auf vorherige Reservierung).

nachmittags: Start um 14.00 Uhr vor dem Rathaus Gottenheim, Ende etwa 17.00 Uhr in Gottenheim.

2. Interkommunaler WirtschaftstREFF

„Kennen Sie Ihren Kunden und kennt er Sie“ – am Donnerstag, den 26. Mai um 19.30 Uhr im Bürgersaal in Umkirch, Hauptstraße 3

Die Gemeinden Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim, March und Umkirch sowie deren Wirtschaftsvertreter laden alle Unternehmen zu dieser interessanten Gemeinschaftsveranstaltung recht herzlich ein.

Neue Marken, neue Produkte, neue Trends verändern ständig das Leben der Konsumenten

und Industriekunden. **Was gestern IN war, ist heute OUT.** Der Konsument hat viele Facetten, stilvoll und elegant im Büro, abends in der Freizeit lässig und sportlich, weltoffen und konservativ zugleich.

Die moderne Welt erschwert es den Unternehmen, ihre **Zielgruppen eindeutig zu identifizieren, zu differenzieren und zu bedienen.** Der Kunde bewegt sich als Konsument und Industriekunde in vielfältigen Arbeits- und Lebenswelten mit unterschiedlichsten Ansprüchen. Ob Business-to-Consumer oder Business-to-Business kennen die Unternehmen ihre Kunden wirklich oder glauben sie nur, ihre Kunden zu kennen?

Im Rahmen eines kurzen Vortrages wird Prof. Dr. Marc Knoppe anhand einiger Best Practices Fälle aufzeigen, weshalb es von entscheidender Bedeutung ist, seine Kunden gut zu kennen. Aktuelle Trends und deren Auswirkungen auf die Kunden werden kurz beleuchtet und die Frage beantwortet, mit welchen Instrumenten man seine Kunden besser verstehen könnte.

In der anschließenden Podiumsdiskussion werden brennende Fragen mit Vertretern des örtlichen Gewerbes diskutiert, die Ideen für die jeweils vertretene Branche aufzeigen können.

Anmeldung:

info@gewerbeverein-gottenheim.de oder per Fax 07665 422-9699.

BÜRGERPROJEKTE



Im Mai kommt ein Clown in die Scheune im Rathaushof

Dass ein Clown mehr sein kann, als ein possenreißender August, zeigt die mitreißend ausgefeilte Comedy-Show, die Michael Peters, alias Jokus, den Gästen in der Gottenheimer Bürgerscheune am Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr, präsentiert. Er hat Charisma, das gewisse Etwas, durch das die Sympathien auf seiner Seite sind. Die Zuschauer bezieht er aktiv mit ein, es wird selbst zu einem Teil der Show.

Ein charmanter Clown, ein verblüffender Pantomime, ein einfallsreicher Jongleur und Zauberer, ein Bauchredner mit Partnerin und dazu ein Ein-Mann-Theater bringen die Gäste schnell in Stimmung. Mit einem ebenso originellen wie professionellen Programm, gelingt es dem Freiburger Künstler Michael Peters scheinbar mühelos, seine Zuschauer in eine wirbelnde Folge von Eindrücken einzufangen.

Ob er sein Publikum gerade mit rasanter Ballartistik, Slapstick, Pantomime oder mit Zauberei fesselt: Immer behält Jokus seine Zuschauer im Blick, und noch lieber lässt er sich von ihnen helfen, lässt sich scheinbar ertappen oder bittet sie, ganz harmlos mal eben eine Adresse mitzuschreiben – bis sich der eine oder andere Zuschauer unversehens mitten in einer wilden Motorradjagd oder einem mittelalterlichen Helldrama wieder findet.

Die Bürgerscheune befindet sich im Gottenheimer Rathaushof, Hauptstraße 25. Karten im Vorverkauf gibt es zu 13 Euro im S'Lädele, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, E-Mail: elektro-hagios-gottenheim@t-online.de, oder im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstraße 25, Telefon 07665 9811-13. Restkarten sind an der Abendkasse zu 15 Euro zu haben. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro.

Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen in der Bürgerscheune finden Interessierte im Gemeindeblatt und jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Gottenheim unter www.gottenheim.de. Weitere Informationen zu Michael Peters gibt es unter www.clownjokus.de.

Nächster Café-Treff in der Bürgerscheune findet am 22. Mai statt

Da der erste Mai-Sonntag in diesem Jahr auf den 1. Mai fiel, hätte ein Café-Treff in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof mit anderen Veranstaltungen in der Gemeinde konkurriert. Auf der Suche nach einem Ausweichtermin fiel die Wahl – in Absprache mit dem Tennisclub Gottenheim, der am selben Tag einen Tag der offenen Tür auf der neuen

Tennisanlage hat – auf den Sonntag, 22. Mai. An diesem Tag bewirten die Ministranten der katholischen Kirchengemeinde mit Kaffee und Kuchen in der Bürgerscheune und im Rathaushof.

Dieser Termin für einen Café-Treff außer der Reihe wurde auch festgelegt, weil im Juni der Café-Treff wegen der Einweihung des Gemeindehauses St. Stephan mit Pfarrfest am 5. Juni ebenfalls ausfällt. Die Bürgergruppe BürgerScheune wollte aber nicht zwei Monate auf den vor allem bei älteren Mitbürgern beliebten Café-Treff verzichten.

Nun bewirten die Ministranten am 22. Mai von 15 bis 17 Uhr mit selbst gebackenen Kuchen und Torten zum Kaffee. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Die Ministranten freuen sich auf viele Gäste.

Den Erlös aus dem Kuchenverkauf werden die Ministranten auf ihr Konto einzahlen. Daraus werden verschiedene Aktionen finanziert. So gab es einen Kinoabend in Gottenheim und eine Fastnachtsparty in Umkirch. Als nächster größerer Event ist ein Hike, eine mehrtägige Wanderung im Schwarzwald mit Übernachtung im Freien, geplant. Diese gemeinsamen Veranstaltungen nutzen die Ministranten gerne, um sich gegenseitig besser kennen zu lernen und die Gemeinschaft zu stärken.



KINDER- UND JUGENDARBEIT



Jugendclub Gottenheim

Jahreshauptversammlung 2011

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins, wir von der Vorstandschaft des Jugendclub Gottenheim e.V. möchten euch recht herzlich zu unserer diesjährigen

Jahreshauptversammlung

am **Freitag, den 27.05.2011, um 20.00 Uhr** ins Jugendhaus „Hebwerk“ einladen!

Die diesjährige Generalversammlung wird von einem besonderen Ereignis geprägt sein. Nach über 19-jähriger, aktiver Tätigkeit und davon neun Jahren als 1. Vorsitzender, wird Clemens Zeissler das Zeppter aus der Hand geben und sein Amt zur Verfügung stellen.

Seine Verdienste für den Verein sind unumstritten. Clemens hat den Verein nachhaltig geprägt, die Geschicke stets mit großem Engagement geleitet, ist hauptverantwortlich dafür, dass der Jugendclub Jahr für Jahr einen großen Beitrag zur Jugendarbeit leistet und hat dabei sein Privatleben meist hinten angestellt.

Doch Clemens wäre nicht Clemens, wenn er nicht dafür sorgen würde, dass die Nachfolgeregelung zu aller Zufriedenheit ist und der Verein weiterhin in geordneten Bahnen läuft. So konnte nach vielen, nicht immer einfachen Sitzungen die Zusammensetzung der neuen Vorstandschaft erarbeitet und insbesondere ein Nachfolger für den Posten des 1. Vorsitzenden gefunden werden.

Wir würden uns ganz besonders freuen, wenn wir zu diesem besonderen Anlass viele unserer Mitglieder begrüßen dürften. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Auf euer Kommen freut sich

Die Vorstandschaft

gez. Matthias Konstanzer, Schriftführer

Tagesordnung zur Generalversammlung am 27.05.2011:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
 - 7.1 Vorstandschaft
 - Wahlleiter
 - 1. Vorsitzende/r
 - 2. Vorsitzende/r
 - Schriftführer/-in
 - Beisitzer/-in
 - Beisitzer/-in
 - 7.2 Jugendbeirat
 - Zwei Erwachsenenvertreter
 - Sieben Jugendliche
8. Wünsche/Anträge/Verschiedenes

Seifenkistenrennen am 24. Juli 2011 im Gottenheimer Rebberg!

- Großer Preis vom Tuniberg geht in die nächste Auflage -

Liebe Rennbegeisterte, der Jugendclub Gottenheim e.V. veranstaltet am **24.07.2011** sein 4. Seifenkistenrennen und lädt hierzu alle Freunde und Interessierten des gepflegten (Hobby-) Rennsports ein!

Das Rennen, das schon in den vergangenen Jahren Begeisterung unter den Zuschauern und Fahrern ausgelöst hat, verläuft auf einer rund 800 Meter langen, abwechslungsreichen und asphaltierten Strecke im Gottenheimer Rebberg. Die Jury entscheidet jedoch nicht nur anhand der gefahrenen Zeit über Sieg oder Niederlage. Aussehen, Originalität und ein eventuelles Motto werden ebenso bewertet.

Wir würden uns freuen, wenn ihr als Einzelperson oder Gruppe (Verein, Clique etc.) an diesem Rennen mit einer ausgefallenen Seifenkiste teilnehmen würdet. Es wäre toll, wenn die Seifenkiste unter ein Motto gestellt wird und der oder die Fahrer entsprechend kostümiert sind. Eindrücke, Anmeldebogen, Regelwerk und weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage www.jugendclub-gottenheim.de!

Wir würden uns sehr freuen, neue oder alt bekannte Rennfahrer in diesem Jahr begrüßen zu dürfen!

Auf euer Kommen, ob als Zuschauer oder Fahrer, freut sich

Die Vorstandschaft

Sommerferienprogramm 28.07. – 31.08.2011

Wie schon in den vergangenen Jahren üblich wird auch dieses Jahr der Jugendclub Gottenheim, gemeinsam mit der Gemeinde das Sommerferienprogramm 2011 organisieren und durchführen. Selbstverständlich sind wir auch dieses Jahr wieder auf die Mithilfe von Vereinen Gruppen und Einzelpersonen angewiesen.

Wenn Sie als Gruppe; Verein oder Einzelpersonen gerne beim Sommerferienprogramm einen eigenen Programmpunkt gestalten möchten, würden wir uns freuen, wenn sie sich in den kommenden Wochen bei Clemens Zeissler melden. Wir bedanken uns für eure Mithilfe!

Die Programmbroschüre wird Anfang Juli mit dem Gemeindeblatt verteilt und ich kann Euch schon jetzt versprechen es sind wieder ein paar Highlights geplant!

Vormerken:

Die Präsentation des Sommerferienprogramms findet am Samstag 16.07.2011 ab 14 Uhr im Jugendhaus statt.

Die Vorstandschaft

des Jugendclubs Gottenheim e.V.

Kontakt:

Jugendclub Gottenheim e.V.
Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender
Marienstraße 13, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 939554
Mobil 0151 17441317
E-Mail: clemens-zeissler@web.de

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Der Sozialverband VdK, Ortsverband Gottenheim informiert:

Mehr Selbstmorde in Deutschland

Circa vier von 100 Todesfällen sind in Deutschland auf Unfälle oder Suizide zurückzuführen. Nach Angaben des Statistischen Bundesamts beendeten 9 571 Menschen 2009 eigenhändig ihr Leben – 120 Personen mehr als 2008. Drei Viertel der Selbstmörder seien Männer gewesen. Insgesamt seien 31 832 Menschen 2009 eines nicht natürlichen Todes verstorben, so die Statistiker. Dies entspräche 3,7 Prozent aller Sterbefälle. Nach dem Selbstmord sei der Sturz die zweithäufigste nicht natürliche Todesursache. Hierauf seien 8 492 Todesfälle im Jahr 2009 zurückzuführen gewesen. Verkehrsunfälle seien bei 4 468 Menschen die Todesursache, Mord und Totschlag in 441 Fällen der Grund für das Ableben gewesen. Die Gesamtzahl der Todesfälle im Jahr 2009 gab das Statistische Bundesamt mit 854 544 Personen an. In 42 Prozent aller Fälle sei der Tod auf eine Herz- und Kreislauferkrankung zurückzuführen.

Selbständig? Richtig

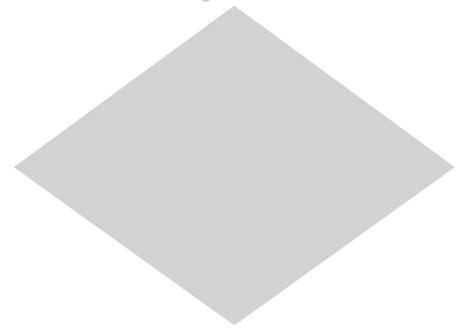
und gut rentenversichert!

- * Existenzgründer, Ich-AG ...?
- * Selbständig oder scheinselfständig?
- * Wer muss oder kann Beiträge zahlen?
- * Welche Fristen sind zu beachten?
- * Unsere Leistungen – ohne Risikoabschluss bzw. -zuschlag

Termin: **Montag, 30.05.2011**
 Ort: Deutsche Rentenversicherung
 Baden-Württemberg
 Heinrich-von-Stephan-Str. 3
 79100 Freiburg
 Tel. 0761 20707-0
 Fax 0761 20707-110

Beginn: **16:30 Uhr bis 18:00 Uhr**

Die Teilnahme ist selbstverständlich kostenlos.
 Um Anmeldung wird gebeten.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

„Kommt alle mit ins Boot!“ Feiern für das Schulkletterboot der Hofackerschule Waltershofen

Hier ist sie wieder, die jetzt schon legendäre

Ü30 Party

zugunsten des Schulbootes am **21.05.11**
 um **20.00 Uhr** in der **Steinriedhalle Wal-**
tershofen

Und das wird gebo(o)ten:

- * spritzige Sekt- und Weinbar und fruchtige Cocktails
- * effektvolles Lichtspiel von event-center-freiburg.de
- * heiße Hits mit DJ Madtrix

Vorverkauf: 5 EUR (Sparkasse, Fortuna Waltershofen)
 Abendkasse: 7 EUR

Happy hour bis 21.00 Uhr: 1 Glas Sekt gratis!
Herzliche Einladung an alle!

Der Schulverein und das Kollegium der Hofackerschule

SONSTIGE INFORMATIONEN

Von alten Getreidesorten bis zum E-Bike

PLENUM-Beirat empfiehlt sieben Förderprojekte für 2011

In der Winzergenossenschaft Jechtingen, fand am vergangenen Mittwoch, den 4. Mai die 11. Beiratssitzung von PLENUM Naturgarten Kaiserstuhl statt. Unter dem Vorsitz von Landrätin Dorothea Störr-Ritter diskutierten etwa 35 Mitglieder des Beirats, der aus Vertretern von Gemeinden, Behörden, Wissenschaft, Interessensverbänden und Vereinen besteht, engagiert über die eingereichten Projektanträge und stimmten über diese ab.

Insgesamt wurden sieben neue Projekte für das laufende Jahr zur Förderung empfohlen. So kann zusammen mit vielen bereits laufenden Projekten die erfolgreiche Arbeit von PLENUM für die Regionalentwicklung und den Erhalt von Natur und Umwelt an Kaiserstuhl und Tuniberg zur Fortsetzung gebracht werden kann.

Die Förderung der Getreidevielfalt durch die Wiedereinführung alter Sorten steht im Mittelpunkt eines der befürworteten Projekte. Gemeinsam mit PLENUM möchte die Stiftung Kaiserstühler Garten dafür sorgen, dass in Vergessenheit geratene Getreide wie Emmer, Einkorn und farbige Weichweizensorten erneut in der Region angebaut werden. Zugleich sollen neue Backprodukte dem Verbraucher den sortentypischen Geschmack sowie die besonderen Inhaltsstoffe der alten Getreidesorten schmackhaft ma-

chen. Durch eine extensive Anbauweise und die Fähigkeit der hoch wachsenden Getreidesorten, Unkräutern das Wachstum zu erschweren, kann auf den Einsatz von Pestiziden verzichtet werden. Die Einsaat einer angepassten Ackerbegleitflora schafft nicht nur Lebensräume und Nahrungsangebote für Insekten, sondern erfreut mit ihrem Blütenreichtum auch Spaziergänger.

Ein weiteres Projekt beschäftigt sich mit der Schaffung neuer radtouristischer Angebote an Kaiserstuhl und Tuniberg, an denen in diesem Frühjahr E-Bikes eingeführt wurden. Ziel ist es, diese umweltfreundliche und aktive Form der Freizeit- und Urlaubsgestaltung so aufzubereiten, dass auch weniger ambitionierte Fahrradfahrer Landschaften und Besonderheiten von Kaiserstuhl und Tuniberg genussvoll entdecken können. Gemeinsam mit den beteiligten Verleih- und Akkustationen, dem Kaiserstuhl-Tuniburg-Tourismus e.V. und der Sporthochschule Köln werden daher umweltschonende Angebote entwickelt, die sowohl dem Erlebnisbedürfnis der Radfahrer als auch dem Schutzbedürfnis von Flora und Fauna Rechnung tragen.

Der Erhalt alter, hochstämmiger Obstbäume bildet den Kern eines anderen befürworteten Projektvorhabens. Mit der Einführung innovativer, seilunterstützter Techniken sollen Pflege und Ernte hochstämmiger Obstbäume sowohl für junge als auch ältere Baumbesitzer attraktiver und sicherer gestaltet werden.

Ein am Ende der Sitzung erstelltes Stimmungsbild zeigte, dass aus Sicht des Beirats in den kommenden Jahren bis zum Ende des Förderprogramms PLENUM Naturgarten Kaiserstuhl Kooperationsprojekte zur Pflege von Weinbergsbiotopen, die Vermarktung regionaler Markenprodukte und andere Aktivitäten intensiv weitergeführt werden sollen. Das Thema „Energiewende und Landschaft“ soll neu aufgegriffen werden. Alle Initiativen, Verbände und Einzelpersonen, die Ideen zur Umsetzung dieser Anregungen oder weitere Ideen für Projekte zu naturnaher Landwirtschaft, Vermarktung, Landschaftspflege, Umweltbildung und sanftem Tourismus haben, sind eingeladen, sich jederzeit an die PLENUM-Geschäftsstelle zu wenden. Dort bietet das PLENUM-Team kompetente Beratung und hilft, Ansätze und Ideen zu förderfähigen Projekten weiterzuentwickeln und umzusetzen.

Kontakt:

Geschäftsstelle PLENUM Naturgarten Kaiserstuhl
 im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
 Dr. Diana Pretzell und Matthias Hollerbach
 Tel.: 0761 2187-5315 bzw. -5314
 E-Mail: plenum@lkbh.de
 www.naturgarten-kaiserstuhl.de

Ende des redaktionellen Teils

NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENSTE

Allgemeiner Notdienst

Polizeiortruf	Tel.: 110
Polizei-posten Bötzingen (Mo.-Fr. 7.30 -12.00 Uhr u. 13.30-16.30 Uhr)	07663 6053-0
Feuerwehr	112
Feuerwehrkommandant	0170 4065415
DRK Rettungsdienst/Notfallrettung	112
Krankentransporte	19222
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Tierkörperbeseitigung	0761 506706
Rechtsanwalts-Notdienst	0761 72773
Wasserversorgung	
Handy	0170 9103992
Büro	9450-0
Privat	6910
Erdgas	0180 2767767
Strom	
EnBW Regional AG Regionalzentrum Rheinhausen	0800 3629477

Ärzte

Ärztlicher Notfalldienst

samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr
Tel.: 01805 19292-3 00

Tierarzt

Bereitschaftsdienst der Tierärzte zu erfragen unter: Tel.: 07667 9430810

Augenarzt

Auskunft bei der Uni-Augenklinik,
Tel.: 0761 2704001

Zahnarzt

Zahnärztliche Notrufnummer
Tel.: 0180 3222555-41
Zahnmed. Patientenberatung
Kostenlose Hotline 0800 4747800

Ärzte/Apotheken

Samstag, 14.05.2011

Storchen-Apotheke
79288 Gottenheim
Hauptstr. 18
Tel. 07665 5717

Sonntag, 15.05.2011

Rebtal-Apotheke Tiengen
79112 Freiburg (Tiengen)
Im Maierbrühl 3
Tel. 07664 910700

Montag, 16.05.2011

Rats-Apotheke Bötzingen
79268 Bötzingen
Hauptstr. 4
Tel. 07663 1470

Dienstag, 17.05.2011

Silberberg-Apotheke
79353 Bahlingen am Kaisers-tuhl
Hauptstr. 8

Apotheken

Tel. 07663 2641

Mittwoch, 18.05.2011

Franziskaner-Apotheke
79206 Breisach am Rhein (Oberrimsingen)
Großgasse 2
Tel. 07664 408714

Donnerstag, 19.05.2011

Münster-Apotheke Breisach
79206 Breisach am Rhein
Kupferstr. 16
Tel. 07667 7299

Freitag, 20.05.2011

Bären-Apotheke in der March
79232 March, Breisgau (Buchheim)
Hauptstr. 39
Tel. 07665 2252

Allgemeine Telefonnummern

Bürgermeisteramt

Hauptstraße 25, 79288 Gottenheim

Sprechzeiten:

Mo.-Fr., 8.00 - 12.00 Uhr
dienstags, 14.00 - 19.00 Uhr

Zentrale: 9811-0
Telefax 9811-40

E-Mail-Adresse:

gemeinde@gottenheim.de

Internet-Adresse:

www.gottenheim.de

Volker Kieber 9811-11

Bürgermeister

dienstlich zu Hause 9471213

v.kieber@gottenheim.de

Karin Bruder 9811-12

Sekretariat Bürgermeister
Gemeindeblatt

gemeinde@gottenheim.de

Ralph Klank 9811-10

Leiter des Hauptamtes

r.klank@gottenheim.de

Manuela Tulik 9811-13

Bürgerbüro, Soziales, Rente
Bürgerliches Engagement
Gewerbe

m.tulik@gottenheim.de

Max Dersch 9811-14

Hauptamt, Standesamt

m.dersch@gottenheim.de

Thomas Barthel 9811-17

Leiter des Rechnungsamtes

t.barthel@gottenheim.de

Rainer Dangel 9811-15

Gemeindekasse

r.dangel@gottenheim.de

Christiane Weber 9811-16

Rechnungsamt, Steuern

ch.weber@gottenheim.de

Andreas Schupp 9811-9

Bauamt

a.schupp@gottenheim.de

Bauhof

Bauhofleiter Gerd Zeißler

Tel. 972364

Handy 0172 7672232

Grünschnittsammelstelle

In Bötzingen, Schlossmattenstraße 23
beim Recyclinghof
mittwochs, 17.00 bis 20.00 Uhr

Abfallberatung des Landkreises

Tel. 01802 254648

Frau Wiehler, Tel. 0761 2187-8861

www.breisgau-hochschwarzwald.de

Uwe Klingenberg

Bezirkskaminfegermeister

0172 7646734 Mobiltelefon

07665 930297 Privat

u.klingenberg@arcor.de

Notariat/Grundbuchamt Freiburg

Tel.: 0761/2115-0

ALB - Abfallentsorgung des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

Tel.: 0761 2187-8818

Fax: 0761 2187-78815

Beschwerde bei Nichtabholung

„Gelbe Säcke“:

Firma Sita, Tel. 0800 1889966

Staatliches Forstamt Staufen - Forstrevier March

Revierförster Martin Ehrler

Tel.: 9472493, Handy 0162 2550715

Kindergarten

Frau Scheuble, Tel. 7278

kindergarten.gottenheim@se-go.de

Schule

Grundschule

Rektorin Judith Rempe

Tel.: 9471028, Fax: 9811-31

E-Mail: GHS-Gottenheim@t-online.de

Verlässliche Grundschule /
Kernzeitenbetreuung, Frau Hunn,
Tel.: 5290067, mobil: 0176 62339058

Auskünfte im Rathaus, Tel.: 9811-10

Kleinkindbetreuung "Schatzinsel"

Frau Herrmann, Frau Wenz

Tel. 5290176 und 0176 2497677

schatzinsel@gottenheim.de

Schulhausmeister

Giuseppe Maiolo, Handy 0176 24787568

Musikschule im Breisgau e.V.

Jugend- und

Erwachsenenbildung,

Vörstetter Straße 3

in 79194 Gundelfingen

Schulleiter Matthias Hinderberger

Tel.: 0761 589891

Fax: 0761 589893

E-Mail: msb@musikschule-breisgau.de

Soziale Einrichtungen

Telefonseelsorge

Tel.: 0800 1110111

Psychosoziale Beratungs-

und Behandlungsstelle für

Alkohol- und Drogenprobleme

Tel.: 0761 74112

Beratungsstelle für ältere Menschen

und deren Angehörige

Hauptstr. 25 in 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148835

Kirchliche Sozialstation

Nördlicher Breisgau e.V.

Geschäftsführer

Michael Szymczak, Hauptstr. 25

in 79268 Bötzingen

Tel. 07663 4077

www.sozialstation-boetzingen.de

Ökumenische Nachbarschaftshilfe

Bötzingen-Gottenheim

Die herzliche Betreuung zu Hause: Stun-

denweise Hilfe in allen Bereichen des

häuslichen Alltags. Im Alter, bei Krank-

heit und Behinderung.

Einsatzleiter A. Henninger

Sonnhalde 4 in 79268 Bötzingen

Tel.: 07663 949484

E-Mail: nbh.boetzingen@web.de

Diakonisches Werk im Landkreis

Breisgau-Hochschwarzwald

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und

14.00 Uhr - 16.00 Uhr

Tel. 07667 942286

Familienpflege des Caritasverbandes

für den Landkreis Breisgau-Hoch-

schwarzwald

Krankheit, Kur, Geburt.

Ihre Familie braucht Hilfe?

Ansprechpartner unter

Tel. 0761 8965-451

Integrationsfachdienst

im Landkreis

Breisgau-Hochschwarzwald

Beratungsstelle für schwerbehinderte, psy-

chisch erkrankte und hörbehinderte Arbeit-

nehmerInnen und deren Arbeitgeber

Holzmarkt 8 in 79098 Freiburg

Tel.: 0761 36894-500

Fax: 0761 36894-455

ifd@ifd-freiburg.de

Termine nach Vereinbarung.

Der Integrationsfachdienst ist eine Ein-

richtung des Caritasverbandes für den

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

e. V. und arbeitet in Strukturverantwortung

des Kommunalen Verbandes für Ju-

gend und Soziales Baden-Württemberg.

Hospizgruppe Eichstetten

Begleitung von Schwerkranken,

Sterbenden und deren Angehörigen

Tel.: 07663 3757

0160 96837846

07663 50126